



**Erneuerungen.** **Wiederbesitz** ... **Die Mandatsprüfungskommission** ... **Die Frauenkonferenz** ... **Die Diskussion** ... **Die Beschlüsse** ...

**Die Zentrumspartei** hat bisher ruhig die Hände in die Taschen gelegt, so großenteils diese Politik begünstigt. Das war nicht immer so. Früher hat unsere Partei stets die Steuern und Zölle auf die notwendigen Lebensmittel befreit.

**Die Brüsseler Zuerfessionen** wird am 1. Sept. 1903 in Kraft treten, nachdem Deutschland, Dänemark, Ungarn, England und Frankreich den russischen Antrag auf Einberufung einer Zuerfessionen abgelehnt haben.

**In dem neuen Landesvertrags-Projekt** ist jetzt die Anklage dem Angeklagten Becker aus Wolfenbüttel zugestellt worden. Die Anklage lautet auf Verrat militärischer Geheimnisse, speziell Weitergabe von Plänen der Festung Metz und der umliegenden Forts „an eine Nachbarmacht“.

**Politisches und Provinzielles.** **16 Neuanmeldungen** zum Sozialdemokratischen Verein sind im Monat August erfolgt. Es ist erfreulich, daß das Interesse für die politische Organisation der Partei im Saarlande im beständigen Wachsen begriffen ist.

**Zwei Bäderlehrlinge** hatten andauernd den obligatorischen Fortbildungskurs nicht besucht und waren dafür mit Geldstrafen von je 20 Mark belegt worden.

**Die nächste Punkt der Tagesordnung** betrifft den geistlichen Stand der Frauen, Kinder und Heimarbeiter. Es liegen Resolutionen vor, worin die Einführung des Heimarbeitergesetzes für alle Arbeiterinnen verlangt wird, der durch fünfstündige Arbeitszeit auf 10 und 9 Stunden für eine Frau Leberungszeit vorbereitet werden sollte.

## Bur Fleischnot.

**Billiges Fleisch** gibt es in — Russisch-Polen. Wie dem Obenst. Tageblatt aus Lublinitz gemeldet wird, kostet dort das Pfund Schweinefleisch nach unserem Gelde nur 20 bis 25 Hg. Das ist ein Preis, den wir in Deutschland nicht erreichen können, doch nicht möglich, das Vieh anzuzüchten, fügt das Blatt hinzu.

**Als Jura Bobbelski.** Auf einer Provinzial-Tierchau in Düsseldorf hat der Landwirtschaftsminister v. Bobbelski am 12. September eine Rede über die gegenwärtige Fleischnot gehalten. Er sprach zunächst von dem ungenügenden Zustand der Landwirtschaft, deren einziges Ziel die Wohlfahrt des Vaterlandes sei.

## Tagesgeschichte.

**Rebellische Zentrumsarbeiter.** In einer ganzen Reihe von Wahlkreisen am Niederrhein hat die immer mehr um sich greifende Opposition in den Reihen des Zentrums eigene Organisationen geschaffen oder sich angeschlossen.

**Die Fleischpreise** sind bereits im letzten Jahre und besonders in den letzten Monaten unerwöhnlich hoch geworden. Man hat die Grenzen geschlossen, damit kein Vieh aus Holland, Belgien oder sonst woher zu uns gelangt, und die deutsche Landwirtschaft selbst ist nicht genügend im Stande, das nötige Schlachtvieh zu liefern.

**Was dem Fleischer** recht ist, denken die Herren, soll dem Brote billig sein. Auch das ist ein Doppelmord darauf gelegt, wenn, als Tribut an die reichen Getreideverarbeiter, da die Großgrundbesitzer am Rande sind, will auch die große Industrie nicht zu kurz kommen.

**Als gemeiner und plumper Schwindler** entpuppt sich die in der letzten Nummer unter Letzt Nachriditen mitgeteilte Meldung, daß in Polen beim Abbruch der Empfangsstraße am Berliner Thor im Boden ein Loch entdeckt worden sei.

## Ausland.

**Frankreich, Martinique.** Die in Paris anässigen Sozialisten der Antillen haben eine Resolution angenommen, in welcher die Regierung aufgefordert wird, für baldmöglichste Ueberlieferung der Bevölkerung von Martinique nach Algerien, Senegal und anderen französischen Kolonien Sorge zu tragen.

**In Vandernau** wurde am Sonnabend die Schule der Schwestern von Unterpfaffen, der von mehreren Kommisaren, 25 Gendarmen und 150 Soldaten unterstellt wurde, ohne Widerstand und ohne erste Zwischenfälle geschlossen.

**Die Oberstaatsanwalt von Saint-Nême**, der sich betanntlich geweigert hatte, seine Mannschaften bei der Schließung von Ordenshäusern eingreifen zu lassen, ist von den Kriegsgerichten, vor welches er gestellt wurde, freigesprochen worden.

**Spanien, Anarchistenhete.** In Barcelona fanden neuerdings Anarchisten-Verhandlungen statt. **Ausland.** Opfer der antimeinseitigen Misset. Bei den in Genoa (Luzitani) stattgefundenen Erträgen, die durch Antisemiten veranlaßt wurden, sind 14 Juden und ein Polizeisoldat getötet worden.

## Wissen Bäderlehrlinge die Fortbildungsschule besuchen?

Zwei Bäderlehrlinge hatten andauernd den obligatorischen Fortbildungskurs nicht besucht und waren dafür mit Geldstrafen von je 20 Mark belegt worden. Gegen das ihnen unangenehme Urteil des Schöffengerichts legten sie Berufung ein und machten geltend, sie könnten wegen der Arbeits-einteilung bei ihrem Meister immer erst um 7 Uhr nachmittags zur Ruhe, so daß es ihnen unmöglich sei um 7 Uhr in der Fortbildungsschule sein zu können.

## Auskunftserteilung über Hedner nach Verfallungs-schluß.

Eine auch für Gallische Verhältnisse wichtige Entscheidung hat jetzt das Kammergericht gefällt. Nach den Vorschriften des § 4 des Preussischen Strafgesetzbuchs ist der Vorsteher einer Verfallung, in der öffentliche Angelegenheiten erörtert oder beraten werden, verpflichtet, dem überwachenden Polizeibeamten auf dessen Befragen Auskunft über die Personen der Hedner zu geben.

**Arnold Ruge.** Auf den 13. September, als vorigen Sonnabend, fiel der 100. Geburtstag eines Mannes, der in der Vorgesichte der deutschen Sozialdemokratie eine gewisse Rolle spielte und dessen Erwähnung für Gallen besonders wichtig ist.

**Wissenschaften.** Sonnabend nacht noch 1 Uhr wurden die Bewohner in Halle Taubenstraße 24 durch Schüsse in der Nachtruhe gestört. Als man nachsah, fand man den Arbeiter Max Schröder aus Wiesbadenheim (nach seinen Angaben) auf dem Hofe mit gebrochenem Beine liegen.



hardystr. 25). Gastwirt Friedigkeit und Gertrud Förster Mansfelderstr. 20 u. 27). Studiarett Netwand und Emma Zechner Mühlh. 6 und Deligshofer. 91). Landwirt Vst und Marie Benede (Dannefeld u. Stolofe). Sattler Kathon und Luise Germann (Walle a. S. u. Voigtstedt). Bäcker Brämann und Emma Basdi (Walle a. S. u. Neumarkt). Fleischer Bolter und Selma Dautold (Kobeda und Ritzburg). Arbeiter Bindernagel und Anna Zar (Leutzschenthal und Ober-Leutzschenthal). Kaufmann Jodan und Margarete Menjchel (Walle a. S. u. Beuthen).  
**Geburtsnachrichten:** Kaufmann Köhler und Jenny Diebe Thomaststr. 3 u. Gr. Steinstr. 13). Bäcker Brachsig und Frida Kasse Thomaststr. 30). Gendnerer Köch und Dag Dial Kadenbergstr. 2 u. Thomaststr. 35). Arbeiter Wis und Agnes Stempawicz (Streiberstr. 21 u. Kellnerstr. 1). Postbote Dahn und Ida Schaaf (Berlin u. Gr. Klausstr. 12). Diener Schöbe und Anna Weinlage (Martinst. 10 u. Naumburg). Arbeiter Kessling und Anna Drechsler (Sümdr. 27 u. 28).  
**Geboren:** Zellmacher Jodel S. Krusenberger. 7. Böttcher

Mischke T. (Streiberstr. 24). Ingenieur Stahlberg T. Drunderstr. 32). Schlosser Schüge S. (Audeng. 4).  
**Gestorben:** Farmer's Tod S. 4 M. Weisenerstr. 3). Fleischermeister Reig. 62 J. (Steinweg 45). Handlungsgelbesen Caste T. 1 J. Kellnerstr. 10.  
**Verstorbene:** former Zwanzig und Minna Albrecht (Körnerstraße u. Kömigl). Bolleiergärtner Nische und Anna Kuthans (Körnerstr. 6). Mechaniker Dübler und Marthe Reichardt (Körnerstr. 39 und Adolfsplatz 25).  
**Geburtsnachrichten:** Briefträger Uhe und Theresie Nausch geb. Gschwendt (Körnerstr. 2). Architekt Wadewig und Franziska Beder (Am Richterhof 20 u. Magdeburg). Arbeiter Römer und Agnes Ober (Körnerstr. 27 u. 10).  
**Gestorben:** Arbeiter Stenzel T. (Schulberg 16). Geschäftsführer Fuchartz T. (Koblenzstr. 38). Wagenführer Müller S. (Sümdr. 22). Maler Brandt S. (Kesslingstr. 8). Arbeiter Wehling S. (Buralstr. 19).

Gestorben: Witwe Schöcher 64 J. (Meißnerstr. 44). Refektorienbesitzer Thomas T. 10 M. (Bestallstr. 1).

**Leitung.**  
 Hasberg. Auf Liste 941 gingen ein 420 Mark.  
 Der Kassierer.  
**Arbeiter-Sekretariat, Halle a. S.,**  
 Geißstraße 21, 1. Hof rechts.  
 Geöffnet nur Wochentags von 9<sup>1/2</sup>-1<sup>1/2</sup> und 4-8 Uhr.  
**Sonabend nachmittag geschlossen.**  
 Unentgeltliche Auskunftsvermittlung in gewerblichen Streitigkeiten, über Kranken-, Unfall-, Alters- und Invaliditätsversicherung, über Arbeiterrecht, Vereins- und Vermählungsrecht, sowie über das Fahrplankontingenz u. s. w.  
 Verantwortlicher Redakteur: Ernst Däumig in Halle.

**Kaufhaus**  
**H. Elkan**  
 Leipzigerstrasse 87.

**Heber alle Kraft**  
 sind  
 die Leistungen  
 im  
**Kaufhaus H. Elkan Leipzigerstr. 87**

Jeder Käufer erhält trotz der extra billigen Preise bei Einkäufen von 5 Mark an

Ein Extra-Geschenk.

Kaufhaus für sämtliche Bekleidungsgegenstände:

Herren- und Knaben-Garderobe, Damen- und Mädchen-Konfektion, Teppiche, Gardinen, Kleiderstoffe, Bettzeuge, Hemdenbarchente, anerkannt dauerhafte Schuhwaren, Damen- und Mädchen-Hüte, Kurz- und Wollwaren, Trikotagen.

Da ich mit der neuen Richtung gebe gute Waren zu verkaufen, überzeuge sich jeder Käufer von der Billigkeit meiner Waren.

**Achtung, Maurer!**

**Zweigverein der Maurer Deutschlands**  
 Dienstag den 16. September abends 8 Uhr im Saale der Moritzburg, (Hatz) Mitgliederversammlung.

Tagesordnung: 1. Der Armee im Reiche der Sozialgesetzgebung. Referent: Genosse Schildberg. Arbeitersekretär. 2. Bericht über die statistischen Erhebungen im Baugewerbe. 3. Gernerkschaftliches. - Kollegen, erachtet sehr reich zu dieser wichtigen Veranstaltung. Die Ortsverwaltung.

**Achtung! Metallarbeiter-Verband.**  
 Filiale Wittenberg.  
 In dem am 20. d. Mts. im Restaurant Bellevue (vorm. Eichlers Garten) abends 8 Uhr stattfindenden  
**öffentlichen Vergnügen**  
 beehrt sich ergebenst einzuladen. Das Komitee.  
 Eintritt für Herren 15 Pf. Damen frei.

**Konsumverein Hohenmölsen. E. G.**  
 Sonntag den 21. September er. nachmittags 3 Uhr im Rathhauseaal hierelbst  
**außerordentl. Generalversammlung.**  
 Tagesordnung: 1. Beschlusfassung über Errichtung einer Filiale in Wildau. 2. Austritt aus dem Allgemeinen Verband der auf Selbsthilfe beruhenden Deutschen Gewerks- und Wirtschaftsvereinigungen. 3. Geschäftliches.  
 Hohenmölsen, den 11. September 1902.  
 Der Ausschicht des Konsumvereins Hohenmölsen. E. G. m. b. H.  
 Hermann Dähne, Vorsitzender.

**Konkursmassen-Ausverkauf.**

Das Sabors Wwe. & Cohn'sche Konkurswaren-Lager, bestehend aus Kleiderstoffen, Gardinen, Teppichen, Tischdecken, Unterrocken, Wäsche, Trikotagen, sowie auch andere Waren, kommt von heute ab  
**Leipzigerstraße 103**  
 zu Lappreisen, vormittags 9 bis 1 Uhr, nachmittags 3 bis 6 Uhr zum Verkauf.

**Karten**

zu allen Familienfeierlichkeiten. - Von der Siege bis zum Grabe.  
 Die Volksbuchhandlung, Geißstraße 21.

Verlag und für die Inserate verantwortlich: August Gröb. - Druck der Kollektiven Genossenschafts-Buchdruckerei (E. G. m. b. H.) Halle a. S.

**Stadt-Theater in Halle a. S.**  
 Direction: M. Richards.  
 Montag den 15. September 1902  
 abends 7<sup>1/2</sup> Uhr:  
 3. Vorst. im Ab. 3. Vorst. i. Fr. Ab.  
 4. Viertel. Farbe blau.  
**Die Tyrannin der Thränen**  
 Lustspiel in 4 Akten von C. S. Chambers.

Dienstag den 16. September 1902  
 abends 7<sup>1/2</sup> Uhr:  
 4. Vorst. i. Ab. 4. Vorst. i. Fr. Ab.  
 4. Viertel. Farbe gelb.  
**Wohltätige Frauen.**  
 Lustspiel in 4 Akten v. Pirronge.

**Neues Theater**  
 Direction E. M. Mauthner.  
 Dienstag den 16. Sept. 1902  
**Der erste Liebhaber.**  
 Lustspiel in 4 Akten von Mich. Frans.  
 Vorverkauf an der Tageskasse von 10-11 und 3-4 Uhr, sowie in der Sophianischen Hofmüllersalien-Handlung.  
 Mittwoch: Heber den Waffern.  
 Drama in 3 Akten von G. Engel.  
 Novität.

**Walhalla-Theater.**  
 Direction: Richard Hubert.  
**Letzte Vorstellung**  
 des großen Elite-Programms.  
 Amoros u. Werner Kombination.  
 6 Alexandros.  
 Drei Armarauts.  
 Posner-Ralphen  
 u. s. w. u. s. w.  
 Anfang 8 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.

**Zu Beginn der Saison**  
**Lampen**  
 mit nur besten Brennern zu sehr billigen Preisen.  
 Louis Eder, Dampfstr. 18.

Tücht. Nachschneider auf Verstatt  
 C. Wagner, Unterberg 8.

**Arb.-Bild.-Verein.**  
 Halle a. S.  
 Untere Turnstunden sind  
 Freitag abends von 8<sup>1/2</sup> bis  
 10<sup>1/2</sup> Uhr nach wie vor im  
 Koenigshaus statt. - Neuanmeldungen  
 werden dajelbst entgegengenommen.  
 Zu zahlreicher Beteiligung und Beistritt ladet froh. ein Der Vorstand.

**Turn-Verein**  
 „Fichte“  
 Halle a. S.  
 Turnlokal: Koenigshaus,  
 Marktstraße.  
 Turnstunden finden vor-  
 Freitag abends von 8<sup>1/2</sup> bis  
 10<sup>1/2</sup> Uhr.  
 Schilnerturnen:  
 Mittwoch von 7-8 Uhr.  
 Männer-Niege: Mittwoch.  
 Anmeldungen werden dajelbst ent-  
 gegengenommen.  
 Der Vorstand.

**Apollo-Theater**  
 Direction: Gustav Poller  
 am Diebeckplatz, nächste Nähe des  
 Hauptbahnhofs.  
**Heute letzter Tag!**  
 Das großartige Beststadt-Programm.  
 Durchschlagender Erfolg!  
 Dr. Angelo's  
 Marmor-Reliefs.  
 Olga Viarda.  
 Ritchie-Duo.  
 Hans Hansen-Trio.  
 Jean Bayer.  
 François u. Erna Rivoli.  
 Zenora u. Foden.  
 3 Donauperlchen.  
 Dröses Velograph.  
 Anfang 8 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.

**RICH. PFEIFFER**  
 Pa. schwedische Preiselbeeren  
 Zentner M. 17.50  
 5 Liter 1.20  
**Rich. Pfeiffer**  
 Nikolaistraße 6.

Der letzte Rest meines großen  
 Möbllagers wird zu jedem nur an-  
 nehmbaren Preise anverkauft.  
 H. Brauer, Beitzstraße 16.  
 Einige Blüschgaraturen sehr billig.

**Hochfeinen**  
**neuen Sauerkohl**  
 in Oxfothen und ausgetoogen  
 offeriert billig  
**Carl Lange.**  
 Telephon 1068.

**Tücht. Heizungsmonteure**  
 durchaus selbständig, geübt. Unter  
 Beifügung von Zeugnissen schriftlich  
 zu melden.  
**Sachsse & Co.,**  
 Magdeburgerstr. 67.  
 Räumfuhren werden noch ange-  
 nommen. J. Wacker, Thorstr. 81.  
**Pariser**  
**Welt-Ausstellung**  
 in Bild und Schrift.  
 Früher 12 Mark, jetzt 5 Mark.  
 Zu haben in der  
**Volksbuchhandlung.**  
 Geißstraße 21.

**Todes-Anzeige.**  
 Nach kurzem Leiden starb am 13.  
 ds. Mts. unsere kleine Frieda im  
 Alter von 18 Wochen.  
 Nach kurzer Dauer Deines Lebens  
 nahm Dich die Erd' in ihren Schoß.  
 All' unler Mühen war vergebens,  
 Wir konnten Dich nicht sieben groß.  
 Dein kleiner Leib in Staub zerfällt,  
 Du wartst zu gut für diese Welt.  
 Gewidmet von Deinen Großeltern  
 Johann Frieß u. Frau, Streckenau.

**Bettfedern,**  
 Fertige Betten, Inlets,  
 Bettwäsche, Strohsäcke,  
 Eisen- u. Bettstellen  
 Holz-  
 mit und ohne Matrassen  
 empfiehlt unter Garantie streng  
 reeller Bedienung  
**Eduard Graf**  
 Erstgründetes Spezial-Geschäft  
 am Platz.  
**Marktplatz 11.**